



EICHENDORFFSCHULE HANNOVER

*Katholische Ganztagsgrundschule
Verlässliche Grundschule
Schulkindergarten
Nachmittagsbetreuung*

Curriculum Mobilität

„**Mobilität**“ umfasst alle Bereiche, die mit den Motiven der Beweglichkeit von Menschen zu tun haben. Das Konzept integriert Inhalte bisheriger Verkehrserziehung und strebt eine Fächer übergreifende Systematik und Kontinuität an. Bei dieser Vernetzung werden die unten aufgeführten Inhalte der Verkehrserziehung den entsprechenden Bausteinen im Curriculum Mobilität zugeordnet.

Die Bausteine: „**Regeln und geregelt werden**“
„**Miteinander - Gegeneinander**“
„**Lebensräume - Lebensträume**“
„**Einsteigen - Umsteigen - Aussteigen**“
„**Tourismus - Unterwegs und zu Hause**“
„**Lokal - Global - Egal?**“
„**Verdammt in Rausch und Drogen**“

werden in allen Fächern berücksichtigt und im Sinne eines Spiralcurriculums verankert, dabei behalten Themen der Verkehrssicherheit ihren Stellenwert.

Regeln und geregelt werden

Fächer	Schwerpunkte	Inhaltliche Vorschläge
Sachunterricht Deutsch Sport	Regeln bestimmen unser Leben Lehrgänge: Schulwegsicherheit Fußgängerdiplom/ Radfahrprüfung	Regeln in der Familie Regeln in der Schule, Klassenregeln Spielregeln Verkehrsregeln (Fußgänger, Radfahrer, Mitfahrer) Konfliktsituationen Erkundungsgänge
Kunst		Optische und akustische Zeichen Signale wahrnehmen
Mathematik		Farben, Formen, Verkehrszeichen, Piktogramme

Miteinander – Gegeneinander

Fächer	Schwerpunkte	Inhaltliche Vorschläge
Sachunterricht Deutsch Kunst Sport	Streiten und sich vertragen Vereinbarungen und Verhalten im Straßenverkehr Fairplay Gestalten von Schulleben	Klassen-/Schulordnung Absprachen treffen Nein - sagen „Max Besser – Projekt“ Der starke und schwache Verkehrsteilnehmer Verkehrszeichen und –regeln Spiele ohne Sieger, Wettkampfspiele Feste gestalten und feiern

Lebensräume – Lebensträume

Fächer	Schwerpunkte	Inhaltliche Vorschläge
Sachunterricht Deutsch Mathematik	Wohnumfeld – Schulumfeld - heimatlicher Nahraum	Schulwege, Verkehrsregeln, Verkehrszeichen Fahren in Bus und Bahn Fahrpläne Orientierung im Lebensraum (elementare Kartenarbeit): Klassenraum - Schulumfeld - Stadt - Region Orientierung, Lagebeziehungen Gestaltung des eigenen Lebensraumes (Schule, Klassenraum...)
Sport	Körper- und Bewegungserfahrungen	Rollerübungen Radfahrausbildung und -prüfung Motorische Übungen mit dem Fahrrad Koordination

Einsteigen – Umsteigen – Aussteigen

Fächer	Schwerpunkte	Inhaltliche Vorschläge
Sachunterricht Deutsch Kunst	Schulweg als Erlebnisraum	Wie komme ich zur Schule? Bahn, Bus, Auto, Fahrrad Fußgängerausbildung (Fußgängerdiplom) Warten auf Bus und Bahn, richtiges Einsteigen Verhalten in Bus und Bahn, Aussteigen Kinder als Mitfahrer im Pkw Ausflüge mit Bus und Bahn
Sport	Fit und mobil	Sensomotorische Grundausbildung: gehen, laufen, rollern und radeln Gleichgewichts –und Wahrnehmungsübungen Bewegungs- und Reaktionsspiele Radfahrübungen auf dem Schulhof: (einhändig fahren, bremsen, Achten fahren)

Tourismus – Unterwegs und zu Hause

Fächer	Schwerpunkte	Inhaltliche Vorschläge
Sachunterricht Deutsch Kunst	Mein Urlaub	Urlaubserlebnisse und –vorstellungen Urlaubsziele Freizeit Wünsche an die Ferien
Sport	Urlaub zu Hause	Verkehrsregeln (Fußgänger, Radfahrer, Mitfahrer) Unsere Region mit den Augen Fremder (Touristen) gesehen Erkundung Hannovers – Kinder als Fremdenführer Fremdes – ganz nah (Migranten) Natur – und Lebensräume

Lokal - Global - Egal?

Fächer	Schwerpunkte	Inhaltliche Vorschläge
Sachunterricht Deutsch	Mobilität im Nahraum	Besuch von Freunden und Verwandten Erfassen räumlicher und zeitlicher Dimensionen:
Mathematik Kunst PC	Die Welt kommt zu uns	Karten und Fahrpläne, Entfernungen Längen und Zeiteinheiten Mitschüler aus anderen Ländern Informationswege: Briefe, Internet, E-Mail Lernspiele auf der Weltkarte Fantasiereisen

Verdammt in Rausch und Drogen

Fächer	Schwerpunkte	Inhaltliche Vorschläge
Sachunterricht Deutsch Kunst Sport	Was ist gut für meinen Körper?	Gesunde Ernährung Wir schmecken und riechen Fernsehen will gelernt sein Bewegung und Spiel halten dich gesund Mein Körper gehört mir
	Mit Gefühlen umgehen/ Konflikte konstruktiv bewältigen	Wahrnehmung eigener Gefühle und Wünsche Wahrnehmung und Verständnis anderer Erkennen und Abbau eigener Angst-, Stress- und Spannungsphänomene – Die eigenen Interessen und Neigungen entdecken Gefahrenbewusstsein Projekt „Max Besser“ Umgang mit Enttäuschung und Wut Entspannungsübungen

Durch projektorientiertes Arbeiten werden die SchülerInnen im Laufe der vier Schuljahre an die Inhalte herangeführt.

Am Ende jedes Schuljahres finden 2 - 3 tägige Verkehrsprojekttage statt:

Schulkindergarten und 1. Klasse: Sicherheit durch Schulwegplanung
und Rollerparcours auf dem Schulhof

2. Klasse: Fußgängerdiplom zum Fössebad / Stadtbücherei
und Rollerparcours auf dem Schulhof

3. Klasse: Radfahrprüfung auf dem Schulhof
Überprüfung der Fahrräder auf Verkehrssicherheit
Verhalten im Bus (Üstra)

4. Klasse: Ersthelfer von morgen - Erste Hilfe (Johanniter)

Alle Projekte werden in Zusammenarbeit mit den Eltern, Polizeikontaktbeamten, der „Üstra“, den Johannitern und/oder der Landesverkehrswacht durchgeführt.
Anhand der ADV Bögen 1 - 4 wird in den jeweiligen Klassenstufen zu den Verkehrsprojekttagen das theoretische Wissen überprüft und das Jugendverkehrsabzeichen kann erworben werden.

Alle zwei Jahre führt die Polizeiverkehrspuppenbühne ein einwöchiges Projekt durch: 1. und 2. Klasse: Verhalten im Straßenverkehr
3. und 4. Klasse: Gewaltprävention.

Außerdem erarbeiten die Polizeikontaktbeamten bei einem Projekt (Schlitten) das richtige Anschnallen im Auto.

Die Ausstattung der Schule für praktische Übungen:
Auf dem Schulhof sind Straßenkreuzungen aufgezeichnet.
Gesamtes Material für Rollerparcours mit Rollern
Gesamtes Material für Fahrradparcours mit Fahrrädern
Schuleigene Fahrräder, Roller und Fahrradhelme
Verkehrszeichen